

Biotopname Quellbiotop südlich Kahlenberg					
Standort /Geologie Quellmoor/Senke/Grundmoräne					
Naturraum Sternberger Seengebiet					
Landkreis / Kreisfreie Stadt Güstrow					
Gemeinde / Stadt Baumgarten					
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis 03981					
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V					
TK10 0 4 0 5 - 4 1 2 - 4 0 3 0					
Anschluß in TK					
Film-Nr. Luftbild-Nr.					
Bild-Nr.					
Größe in ha					
Länge in m					
min. Breite in m					
max. Breite in m					
1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil					
NLP FND NP FiB					
NSG LSG BR FFH-Geb.					
ND GLB FnB Wald-Totalreservat					
Hauptcod. Nebencode Überlagerungscode					
Code V Q R V W N V Q F F Q S % 8 1 1 5 2 2					
Vegetationseinheiten Braunwurz-Waldsimsen-Quellried, Brunnenkressen-Grauweiden-Feuchtgebüsch, Teichschachtelhalm-Quellflur					
Habitats + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten In Senkenlage hat sich auf eutrophen quelligen überwiegend degradierten Torfen ein Feuchtbiodotkomplex entwickelt. Es dominiert ein Braunwurz-Waldsimsen-Quellried, welches z. T. minzereich ist. Nach Süden schließt sich ein Brunnenkressen-Grauweiden-Feuchtgebüsch an. Ganz im Süden folgt eine Teichschachtelhalm-Quellflur sowie am Biodotrond eine größere vegetationsfreie Sickerquelle mit typischen eisenockergefärbten Ausfällungen. Frische Ruderalflur umgibt den Biodot, im südlichen Bereich grenzt auch kleinflächig entwässertes bzw. frisches Gebüsch an (mittels Luftbildcode erfasst).					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biodots					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biodots					
typische Zonierung von Biodotypten					
Struktur- und Habitatreichtum					
vielfältige Standortverhältnisse					
historische Nutzungsformen					
aktuelle Nutzung					
Flächengröße / Länge					
Umgebung relativ störungsarm					
landschaftsprägender Charakter					
Trittsteinbiodot / Vernetzungsfunktion					
Gefährdung					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		5		-		4		1		2		-		4		0		3		0	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ k naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ g quellig				☐ ☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ g aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ k keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☐ Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ k Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ g Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ g Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Scirpus sylvaticus																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Equisetum fluviatile Mentha aquatica Nasturtium officinale Salix cinerea Scrophularia umbrosa																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 29.09.2001													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Pries																Foto: 2								Folgeseiten: 0					